

Zur umfassenden Durchsetzung der Intensivierung ist der eigene Rationalisierungsmittelbau der Betriebe und Kombinate als Zentrum modernster Technologie quantitativ und qualitativ zu stärken und ein wirksamer eigener Beitrag zur Produktion von mikroelektronischen Baugruppen und von Anwender-Software zu organisieren. Dazu sind im eigenen Rationalisierungsmittelbau leistungsfähige Projektierungs- und Konstruktionsabteilungen zu schaffen und in zunehmendem Maße komplexe Rationalisierungslösungen auf einem hohen technologischen Niveau zu entwickeln und kostengünstig zu realisieren.

In verstärktem Umfang sind durch die Ausrüstungsproduzenten multivalent nutzbare wissenschaftlich-technische Lösungen für die Modernisierung vorhandener Grundmittel auszuarbeiten sowie niveaubestimmende Baugruppen und Leistungen bereitzustellen. Zur Sicherung hoher ökonomischer Ergebnisse ist die zeitliche Ausnutzung, insbesondere der hochproduktiven Maschinen und Anlagen, zielgerichtet weiter zu erhöhen.

Die Investitionen sind nach den Anforderungen der Intensivierung zu planen und rechtzeitig vorzubereiten; der Plan 1986 zur Vorbereitung der Investitionen ist termin- und qualitätsgerecht zu realisieren. Mit jeder Mark-Investitionen ist ein hoher volkswirtschaftlicher Nutzen und damit eine hohe Investitions- und Grundfondeffektivität zu erreichen. In den Vorbereitungsunterlagen für Investitionen sind die Maßnahmen zur Anwendung von Lösungen für die rechnergestützte Konstruktion und Produktionssteuerung sowie zum Einsatz von Industrierobotern und die sich daraus ergebenden Effekte nachzuweisen.

Die Bau- und Montagearbeiten sind so zu organisieren, daß die festgelegten Objekte zu den vorgesehenen Terminen voll produktionswirksam werden und der projektierte Aufwand eingehalten wird.

Zur materiell-technischen Sicherung der Investitionen ist durch die Hauptproduzenten und alle wichtigen Bedarfsträger die Entwicklung und Bereitstellung der Ausrüstungen für die Realisierung der Investitionen entsprechend den dazu festgelegten Aufgaben zu gewährleisten. Die Investitionsauftraggeber haben zu sichern, daß die neuen Kapazitäten mit der Fertigstellung zu den festgelegten technisch-ökonomischen Parametern voll produktions- und leistungswirksam werden.

Es sind folgende Aufgaben zu verwirklichen:

	ME	1986
Erhöhung der Eigenproduktion von zweigspezifischen Rationalisierungsmitteln im Bereich der Industrieministerien auf	%	115,4
Neueinsatz von Industrierobotern in der Volkswirtschaft	Stück	13 000
zeitliche Ausnutzung wichtiger Produktionsausrüstungen		
in den anlagenintensiven Zweigen der Grundstoffindustrie	Stunden je Kalendertag	19
in der verarbeitenden Industrie	Stunden je Kalendertag	17

— Die **Effektivität** ist in allen Phasen des Reproduktionsprozesses der Volkswirtschaft im Jahre 1986 weiter zu erhöhen. Dazu sind in allen Kombinat und Betrieben mit geringstem Aufwand hohe ökonomische Ergebnisse zu erzielen sowie die materiellen und finanziellen Fonds effektiv einzusetzen. Insbesondere durch Verbesserung der Energie- und Materialökonomie sowie die Gewährleistung einer kontinuierlichen und störungsfreien Produktion sind Reserven zur Verringerung des Produktionsverbrauchs und der Kosten sowie zur Erhöhung des Gewinns zu erschließen.

Dazu sind folgende Ziele zu erreichen:

	1986 1985	%
Senkung der Selbstkosten		
im Bereich der Industrieministerien um	2,2	
im Bereich des Ministeriums für Bauwesen um	2,1	
im Bereich des Ministeriums für Verkehrswesen um	0,8	
im Bereich der volkseigenen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft um	0,8	
Senkung der Materialkosten		
im Bereich der Industrieministerien um	2,4	
im Bereich des Ministeriums für Bauwesen um	2,1	

— Die **Arbeit der örtlichen Staatsorgane** ist vor allem auf die Lösung der volkswirtschaftlichen Schwerpunktaufgaben in den von ihnen direkt geleiteten Produktionszweigen, vor allem in der Landwirtschaft und der bezirksgeleiteten Industrie sowie im bezirks- und kreisgeleiteten Bauwesen, zu richten.

Durch eine enge Gemeinschaftsarbeit der Kombinate, Betriebe, Genossenschaften und Einrichtungen untereinander und mit den örtlichen Staatsorganen sind die örtlichen Reproduktionsbedingungen und alle territorialen Ressourcen mit dem Ziel auszuschöpfen, die beschleunigte Anwendung wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse zu fördern, die im Territorium vorhandenen Grundfonds besser zu nutzen, instandzusetzen und zu modernisieren, die Produktion bei sinkendem spezifischem Energie-, Rohstoff- und Materialaufwand zu steigern sowie die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bürger planmäßig zu entwickeln.

Zur Erfüllung der gesamtstaatlichen und kommunalen Aufgaben der örtlichen Staatsorgane ist die umfassende Nutzung aller Möglichkeiten der territorialen Rationalisierung zu gewährleisten.

Auf der Grundlage der weiteren Stärkung der bezirksgeleiteten Kombinate sind vorhandene Kapazitäten verstärkt zu rationalisieren und zu modernisieren. Es sind konkrete Vereinbarungen zur technologischen Hilfe mit zentralgeleiteten Kombinat zu treffen.

Die örtlichen Staatsorgane haben zu gewährleisten, daß für die planmäßige Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen in den Städten und Gemeinden in sozialistischer Gemeinschaftsarbeit mit den Kombinat, Betrieben, Genossenschaften und Einrichtungen alle territorialen Reserven erschlossen werden und die Initiative der Bürger, ihre schöpferische Mitarbeit gefördert und ihre Vorschläge berücksichtigt werden.

In allen Bereichen der Volkswirtschaft und in jeder Stadt und Gemeinde sind **Ordnung und Sicherheit** zu gewährleisten. Die festgelegten Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sowie zur Erhöhung des Brand- und Katastrophenschutzes und zur Vermeidung von Havarien sind konsequent durchzusetzen.

s

IV.

Zur planmäßigen Verbesserung des **materiellen und kulturellen Lebensniveaus** der Bevölkerung sind auf der Grundlage der Erhöhung der Leistungen und der Effektivität der Volkswirtschaft folgende Aufgaben durchzuführen:

	ME	1986
— Auf dem Gebiet des Wohnungsbaus		
fertigzustellende Wohnungen	WE	209 200